

WEIHNACHTSPROJEKT 2019
„Strategien und Konkretes im Umgang mit dem Klimawandel“
in vier ländlichen Pfarrgemeinden im Erzbistum Sucre
Projekt S 19-02

Was geschieht bei der Umsetzung des Projekts?

- Gemeinsam mit vier Pfarrgemeinden erarbeitet die Stiftung Ansätze, die konkret gegen die Folgen des Klimawandels und dessen Fortschreiten wirken.
- In **Fortbildungseinheiten** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene stehen unter anderem die Themen Umweltschutz, Herstellung ökologischer Lebensmittel, Reduzierung von Müll, sowie die Wiederverwertung und Recycling organischer und anorganischer Abfälle, Gemüseanbau und Pflanzenzucht auf dem Programm.
- Im zweiten Schritt werden die erworbenen **Kenntnisse praktisch umgesetzt**. Es werden Beete zum Gemüseanbau angelegt oder Blumen- und Pflanzentöpfe aus recycelten Materialien hergestellt. Hierbei wird insbesondere Wert auf die Nachhaltigkeit der Produkte gelegt. Die Gemüsezucht erfolgt ohne chemische Zusätze und anorganischen Dünger, sodass eine ökologische, umweltfreundliche Anbauweise implementiert wird.
- Das Wissen wird an Lehrer*innen und Schüler*innen der umliegenden Gemeinden weitergegeben. So verbreiten sich die Kenntnisse über ökologischen und nachhaltigen Gemüseanbau in der vom Klimawandel betroffenen Regionen.



Kosten

Um das Projekt durchzuführen, werden insgesamt **5.100€** benötigt.



Wir bedanken uns für das Interesse an Bolivien und bitten um Unterstützung für diese beispielhafte Maßnahme!

Stiftung „Solidarität und Freundschaft Chuquisaca – Trier“

Die Stiftung bietet Kindern und Jugendlichen auf dem Land in Chuquisaca die Möglichkeit, in Internaten zu leben und so die öffentliche Schule zu besuchen. Daneben unterhält sie eine Reihe von technisch-handwerklichen Ausbildungszentren für benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene. Außerdem setzt sich die Stiftung für Menschen mit Behinderung und deren Rechte ein. In allen Einrichtungen der Stiftung werden junge Menschen umfassend und ganzheitlich gefördert und unterstützt.